

Plattform für Rücknahme, Rekonditionierung und Recycling

Artikel vom 12. Mai 2026
Fässer

Unter dem Leitmotiv »Circular Economy meets Technology« zeigte Schütz auf der Interpack 2026 an Stand D22 in Halle 10, wie das Zusammenspiel von technologischer Kompetenz und konsequenter Kreislaufführung die Effizienz entlang des gesamten Lebenszyklus industrieller Verpackungen steigert.



Mit »CircularOne« werden Rücknahme, Rekonditionierung, Recycling und die Versorgung mit Industrieverpackungen in einem integrierten System gebündelt (Bild: Schütz).

Mit »CircularOne« bündelt Schütz Rücknahme, Rekonditionierung, Recycling und die Versorgung mit Industrieverpackungen in einem integrierten System. Der einfache

Einstieg in diesen weltweiten Materialkreislauf ist der etablierte Ticket-Service des Verpackungsherstellers. Das bewährte Rückholsystem wird nun sukzessive auch auf Kunststoff- und Stahlfässer sowie Kanister ausgeweitet. Dazu baut Schütz sein internationales Netzwerk durch die gezielte Integration von lokal führenden Rekonditionierern kontinuierlich aus – zunächst flächendeckend in Europa, später sollen weitere Kontinente folgen. Um die unterschiedlichen Anforderungen in den Lieferketten bestmöglich zu bedienen, bietet die Plattform zwei abgegrenzte Kreislaufmodelle:

- Im »Open Loop« können Kunden heterogene Verpackungsrückgaben flexibel einbringen und beziehen im Gegenzug eine homogene, planbare Versorgung mit neuen, rekonditionierten oder ressourcenschonenden Green-Layer-Verpackungen.
- Der »Closed Loop« richtet sich hingegen an Unternehmen mit großen, sortenreinen Umlaufmengen. Hierbei werden die kundeneigenen Verpackungen nach sehr hohen Standards lokal aufbereitet und im exakten 1:1-Verhältnis für den erneuten Einsatz zurückgeliefert.

Alle Leistungen sind über das Webportal www.schuetz-ticket-service.net standortbasiert mit wenigen Klicks anfragbar. So entlastet »CircularOne« das operative Tagesgeschäft, garantiert höchstmögliche Versorgungs- sowie Planungssicherheit und unterstützt Unternehmen bei der Erfüllung ihrer Nachhaltigkeitsquoten.

Kontaminationsfreie Homogenisierung viskoser Medien in IBC

Für die bestmögliche Verarbeitung viskoser IBC-Füllgüter werden diese oftmals vorab mit Rührwerken homogenisiert. Die »Schütz Impeller« ermöglichen ein kontaminationsfreies Rühren direkt im geschlossenen IBC.



Die Rührwerke ermöglichen ein kontaminationsfreies Rühren direkt im geschlossenen IBC (Bild: Schütz).

Die beiden verfügbaren Varianten mit Becher- oder Flügelrührwerk decken unterschiedliche Antriebsgeschwindigkeiten ab. Das Flügelrührwerk bietet auch bei

niedrigen Drehzahlen eine gleichmäßige Durchmischung und vollständige Sedimentauflösung. Beide Ausführungen bestehen aus recycelbarem Kunststoff und werden nach der Nutzung über den Ticket-Service in den Materialkreislauf zurückgeführt.

Verdrehsichere Eckfüße für Stahlpaletten

Mit den verdrehsicheren Eckfüßen stellt Schütz zudem eine Weiterentwicklung für das gesamte Stahlpalettenportfolio vor. Die neue, formschlüssige Arretierung zwischen Bodenwanne und Eckfuß reduziert das Risiko für Deformationen, die beim harten Anfahren mit Gabelstaplern entstehen können.



Die formschlüssige Arretierung zwischen Bodenwanne und Eckfuß reduziert das Risiko für Deformationen (Bild: Schütz).

Das Design trägt zur Erhöhung der Lebensdauer von Stahlpaletten bei und unterstützt die effiziente, sichere Kreislaufführung. Es kommt zunächst bei der 3-Kufen-Stahlpalette zum Einsatz und wird anschließend sukzessive auf das gesamte Stahlpalettenportfolio von Schütz ausgerollt. Die gesteigerte Formstabilität verlängert die Nutzungsdauer der Paletten, was den Materialeinsatz reduziert und damit sowohl ökonomische als auch ökologische Vorteile mit sich bringt.

SCHÜTZ

Schütz GmbH & Co. KGaA
Infos zum Unternehmen

Schütz GmbH & Co. KGaA
Schützstr. 12
D-56242 Selters

02626 77-0

info1@schuetz.net

www.schuetz.net
